

Kreisliga Herren Gruppe 2

TSV BW Melchiorshausen : TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV
Dienstag, 05.12.2023, 20:00 Uhr

Duweneck fixiert zwei Punkte für den TSV BW Melchiorshausen

Im Spiel der Kreisliga Herren Gruppe 2 traf der TSV BW Melchiorshausen am Dienstag, den 05. Dezember im 6. Saisonspiel auf die TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 29:13 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Gellner und Duweneck.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. In vier Sätzen gewannen Gellner / Seiffert gegen Immer / Klein und gaben dabei nur einen Satz ab. Duweneck / Kielmann gelang es, Oehl / Scherf im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Der Start in die Partie hätte für Nienaber / Maskow besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Deeken / Riedemann noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bernd Gellner gelang es Christian Oehl zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Eher wenig Gegenwehr bekam Carsten Duweneck beim 3:0 von Andreas Immer. Bemerkenswert war der Verlauf des ersten Satzes, den Duweneck mit 11:0 gewann. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Recht kurzen Prozess machte Harald Nienaber beim 12:10, 17:15, 11:8 mit Ralf Deeken. Das war ein souveräner Sieg. Nicht einen Satzgewinn überließ Daniel Kielmann seinem Gegner Ingo Scherf beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 7:0 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Fred Maskow gegen Rainer Riedemann. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Seiffert, beim 6:11, 11:6, 8:11, 7:11 gegen Hermann Klein, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV BW Melchiorshausen und der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV. Nur einen Satz verlor indessen Bernd Gellner bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Andreas Immer und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Lange mit Christian Oehl ringen musste Carsten Duweneck, bis er seinen Kontrahenten mit 11:4, 6:11, 11:7, 9:11, 11:9 niedergerungen hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Duweneck mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV BW Melchiorshausen am 08.12.2023 gegen den SV Kirchweyhe IV erneut um Punkte. Die Mannschaft der TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:10. Für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV BW Melchiorshausen

Doppel: Gellner / Seiffert 1:0, Duweneck / Kielmann 1:0, Nienaber / Maskow 1:0

Einzel: B. Gellner 2:0, C. Duweneck 2:0, H. Nienaber 1:0, D. Kielmann 1:0, F. Maskow 0:1, U.

Seiffert 0:1

TTG Stuhr-Heiligenrode (SG) IV

Doppel: Oehl / Scherf 0:1, Immer / Klein 0:1, Deeken / Riedemann 0:1

Einzel: A. Immer 0:2, C. Oehl 0:2, I. Scherf 0:1, R. Deeken 0:1, H. Klein 1:0, R. Riedemann 1:0